## Typ V-RF-VS



#### Vielen Dank ...

... für den Kauf dieses Insektenschutz-Systems!

Wir bitten Sie den Inhalt dieses Dokumentes sorgfältig zu lesen und aufzubewahren.

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen zur Montage des Insektenschutzes, dessen Verwendung und der Wartung.

Die beigelegten Instruktionen, Zeichnungen und Dokumentation sind vollständiges Eigentum von INSETTO und dürfen weder teilweise noch ganz kopiert oder reproduziert werden.



Das Insektenschutz-Produkt ist bestimmt zum Schutz gegen Insekten, Kriechtiere und kleine Reptilien und garantiert weder einen Einbruchschutz, noch verhindert es den Sturz eines Kindes oder von Gegenständen aus dem Fenster.

Bei diesem System handelt es sich um ein Insektenschutzrollo, welches sich vertikal durch eine Zugfeder aufwickelt und für die Verwendung von einer erwachsenen Person gedacht ist.

Bitte lassen Sie kleinere Kinder das Rollo nicht bedienen, da durch ein rasches Lösen und Zurückschnellen der Griffschiene zum Rollokasten sich das Kind erschrecken oder verletzen könnte (Ausnahme: Rollos mit Rücklaufbremse). Bei starkem Wind und im Winter sollte man das Netz aufgerollt im Rollokasten lassen.

INSETTO behält sich vor, ganze Abänderungen oder Verbesserungen ohne Hinweis darauf vorzunehmen und lehnt jegliche Verantwortung für ungenaue Datenangabe ab.

#### **Bedienung**

Drücken Sie die Griffschiene mit beiden Händen nach unten. Die Griffschiene arretiert in der Endposition durch den Automatikverschluss von allein.

Beim Öffnen aufpassen, damit Ihnen die Griffschiene nicht aus den Händen gleitet und nach oben schnellen kann (Ausnahme: Rollos mit Rücklaufbremse). Drücken Sie die Griffschiene leicht nach unten, dadurch löst sich der Automatik-Verschluss aus der Arretierung. Führen Sie die Schiene mit beiden Händen nach oben.

Falls mit Rücklaufbremse bestellt, läuft das Rollo selbstständig und ganz langsam in den Kasten zurück.

#### Wartung

Führen Sie nur die in dieser Anleitungen aufgeführten Wartungsschritte aus!

Zur Reinigung nur Seifenlauge, bzw. ein anderes pH-neutrales (pH-Wert 7) Reinigungsmittel verwenden, und das System mit einer sanften Bürste oder einem Schwamm säubern (für das Netz und die Metall-Profile).

Nach dem Reinigen den Insektenschutz gut mit klarem Wasser abspülen und im offenen Zustand trocknen lassen.

Folgende Reinigungsmittel sind zu vermeiden: Öle, Fette, Wasch- und Spülmittel.

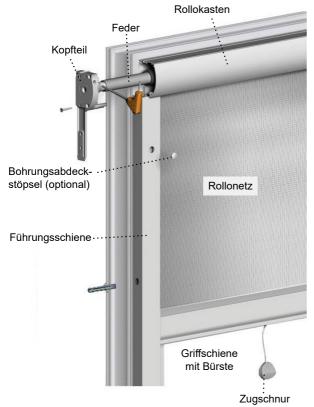
Wir empfehlen die Reinigung des Produkts mindestens einmal alle drei Monate, damit zukünftig weiterhin eine einwandfreie Funktion gewährleistet ist.

Sollten Sie Ersatzteile benötigen, so können diese über unsere Webseite bestellt werden.

# Typ V-RF-VS



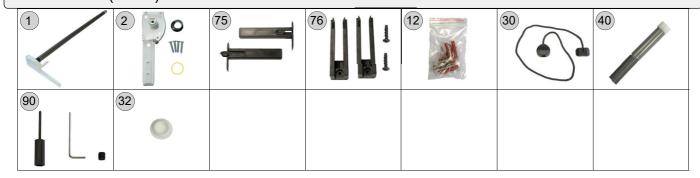
### Detailansicht



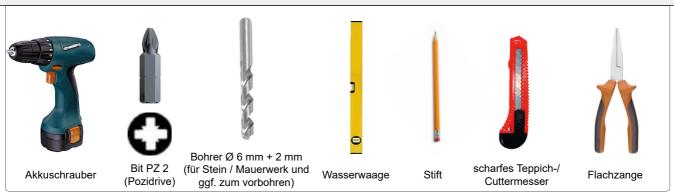
### Zubehörliste (Stückzahl)

<b>ohne</b> Vormontag	<b>mit</b> e Vormontage
1 Kopfteil links mit Feder 1 Stück	
2 Kopfteil rechts mit Lager, Ring, Schrauben 1 Stück	
75 Führungsschuhe Automatik 2 Stück	
76 Sockel verstellbar mit Schrauben 2 Stück	2 Stück
12 <u>Schraubenpäckchen beinhaltet:</u> 1 Pack	1 Pack
Schrauben 4x40 für Führungsschienen 6 Stück	6 Stück
Dübel Ø 6 mm 6 Stück	6 Stück
30 Zugschnur 1 Stück	
40 Bremse (optional - wenn bestellt) 1 Stück	
90 <u>Sechskantschlüsselpäckchen beinhaltet:</u> 1 Pack	1 Pack
- Justier-Sechskantschlüssel für Kopfteil 1 Stück	1 Stück
- Madenschrauben für Kopfteil 2 Stück	2 Stück
- Sechskantschlüssel aus Metall 1 Stück	1 Stück
Bohrungsabdeckstöpsel 6 Stück	6 Stück

## Zubehörliste (Bilder)



### benötigtes Werkzeug



## Typ V-RF-VS



#### Bitte beachten Sie:

Falls Sie mit Vormontage bestellt haben, dann sind all die Montageschritte, welche mit einem grünen Haken gekennzeichnet sind, bereits erledigt. Von Ihnen sind dann lediglich noch die mit einem roten Werkzeug versehenen Montageschritte auszuführen.

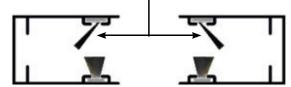


### Führungsschienen vorbereiten

Legen Sie die Führungsschienen spiegelverkehrt, mit der Antiwindbürste (längere, steifere Bürste - falls bestellt) auf der Oberseite, vor sich auf eine weiche Unterlage.

Wichtig: Beachten Sie bitte, dass die Führungsschienen später so montiert werden müssen, dass sich die Antiwindbürsten Richtung Garten/Straße befinden. Nur so funktioniert der Windschutz optimal.

Antiwindbürste oben (spätere Sichtseite)



Zwicken Sie mit einer Flachzange die Bürstenkanäle am unteren Ende der Führung leicht zusammen, damit die Bürsten nicht herausrutschen können.





### Sockel (76) vorbereiten

- (a) Nehmen Sie die Sockel (76) zur Hand und drehen Sie die Schrauben rein. Wichtig: Die Schraubenspitzen dürfen an der Rückseite der Sockel nicht vor dem Einschieben in die Führungsschienen austreten!
- (b) Schieben Sie dann je einen Sockel in je eine Führungsschiene von unten hinein. Schrauben leicht festdrehen (nur, damit sie nicht rausfallen).

Die Sockel erst später fester anschrauben. Doch vorher muss noch die Endposition der Griffschiene bestimmt werden, welche in die Sockel einrastet. Deshalb Sockel noch nicht komplett anschrauben!

schwarze Schrauben in Sockel einschrauben





Führungsschienen bohren (nur bei Option "Ungebohrt" auszuführen - ansonsten schon erledigt) Bitte auswählen, wie Sie die Führungsschienen befestigen möchten. Entweder werden die Schienen von vorne (A) oder seitlich (B) gebohrt.

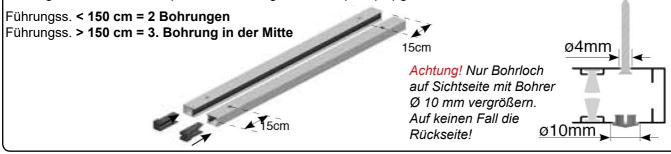
#### A) Verschraubung von vorne, direkt auf dem Fensterrahmen (Rahmenmontage)

Wichtig: Legen Sie die Schiene zuerst auf z. B. einen Arbeitstisch und lassen Sie sie etwas überstehen, damit der Tisch / Untergrund nicht beschädigt wird.

Machen Sie von unten und oben aus gesehen bei ca. 15 cm mit einem Bohrer Ø 4 mm eine frontale Bohrung auf der breiten Seite der beiden Führungsschienen. Durchbohren Sie dabei beide Wandungen der Führungsschienen (Sicht-/Vorderseite & Außen-/Rückseite). Sie können den Platz der Bohrlöcher auch um 2-3 cm variieren, falls Sie die Führungsschienen später an einer bestimmten Stelle am Fensterrahmen anschrauben möchten.

Achtung! Sichtseite der Führung = Vorder-, bzw. Außenseite! Als nächstes nur die Wandung der Sichtseite mit einem Ø 10 mm Bohrer durchbohren. Auf keinen Fall die hintere Wandung (Rückseite) vergrößern! Falls mit Antiwindbürste: die Sichtseite ist die Seite mit der längeren und steiferen Bürste (siehe Montageschritt #1).

In das große Loch werden später die Bohrungsabdeckstöpsel (32) gesteckt, damit die Bohrlöcher verdeckt sind.



## Typ V-RF-VS



#### Bitte beachten Sie:

Falls Sie mit Vormontage bestellt haben, dann sind all die Montageschritte, welche mit einem grünen Haken gekennzeichnet sind, bereits erledigt. Von Ihnen sind dann lediglich noch die mit einem roten Werkzeug versehenen Montageschritte auszuführen.



Führungsschienen bohren (nur bei Option "Ungebohrt" auszuführen - ansonsten schon erledigt) Bitte auswählen, wie Sie die Führungsschienen befestigen möchten. Entweder werden die Schienen von vorne (A - vorherige Seite) oder seitlich (B) gebohrt.

#### B) Verschraubung seitlich, in der Leibung / Wand (Leibungsmontage)

Wichtig: Legen Sie die Schiene zuerst auf z. B. einen Arbeitstisch und lassen Sie sie etwas überstehen, damit der Untergrund nicht beschädigt wird.

Machen Sie von unten und oben aus gesehen bei ca. 15 cm eine seitliche Bohrung auf der schmalen Seite der beiden Führungsschienen. Nehmen Sie dazu einen Bohrer mit einem Durchmesser von Ø 4 mm.

Sie können den Platz der Bohrlöcher auch um 2-3 cm variieren, falls Sie die Schienen an einer bestimmten Stelle anschrauben möchten.





Griffschiene montieren - Zugschnur (30) & Führungsschuhe (75) anbringen

Wichtig: Zunächst die Dichtungsbürste aus der Griffschiene ziehen und auf Griffnut-Seite einschieben. Dies ist bei V-RF-VS in *fast* allen Fällen die optimale Abdichtungsart, damit die Dichtungsbürste direkt zum Fensterrahmen hin abdichtet.

Sollte die Griffschiene des Rollos bei Ihnen aus irgendwelchen Gründen später nicht direkt am Fensterrahmen anliegen, so muss die Dichtungsbürste nach unten, Richtung Fensterbrett zeigen. Denn dann muss die Griffschiene bis ganz runter zur Fensterbank gezogen werden und auch die Dichtbürste zur Fensterbank zeigen.

Bitte achten Sie darauf und überprüfen Sie das, bevor Sie mit den weiteren Montageschritten fortfahren!

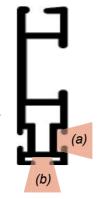
Stecken Sie die Führungsschuhe (75) auf beiden Seiten der Griffschiene auf. Optional bringen Sie vorher die Zugschnur (30) mittig in der breiten Griffnut der Griffschiene an.

Bürste in in die entsprechende Nut der Griffschiene einschieben:

(a) Griffschiene später direkt am Fensterrahmen:

Bürste zum Fensterrahmen zeigend

(b) Griffschiene etwas vom Fensterrahmen entfernt angebracht: Bürste zur Fensterbank zeigend





## Typ V-RF-VS



#### Bitte beachten Sie:

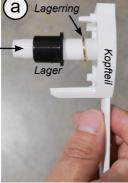
Falls Sie mit Vormontage bestellt haben, dann sind all die Montageschritte, welche mit einem grünen Haken gekennzeichnet sind, bereits erledigt. Von Ihnen sind dann lediglich noch die mit einem roten Werkzeug versehenen Montageschritte auszuführen.



### Kopfteile (1) (2) am Rollokasten anbringen

- (a) Stecken Sie den im Päckchen des Kopfteils enthaltenen Lagerring und dann das runde Lager auf das rechte Kopfteil (2) auf (siehe Foto "a").
  - Falls Sie eine Rücklaufbremse (40) bestellt haben, dann diese mit etwas Druck gegen den Uhrzeigersinn auf den "Nippel" des Kopfteils aufdrehen.
  - Anschließend Kopfteil vollständig in die Netzwelle stecken und am Rollokasten mit zwei Schrauben 3,5x22 anschrauben.
- (b) Auf der anderen Seite die lange Feder mit Kopfteil (1) einstecken, bis diese noch ungefähr handbreit aus dem Kasten raus steht. Dann die Feder nach der unteren Tabelle im Uhrzeigersinn spannen (Achtung, Verletzungsgefahr, siehe unteren Hinweis!). Die gespannte Feder vollständig in die Netzwelle einschieben und das Kopfteil mit zwei der Schrauben 3,5x22 am Rollokasten befestigen.

optionale Bremse wird hier angebracht



(	b) mm	Führung Länge	600	800	1000	1200	1400	1600	1800	2000
_	Gesamthöhe max. 1650	Standard	7	8	9	11	12	13	14	15
		Antiwind	8	9	10	12	13	14	15	16
-	Gesamthöhe max. 2450	Standard	9	10	11	13	14	15	16	17
		Antiwind	10	11	12	14	15	16	17	18

#### mit Rücklaufbremse + 5 Umdrehungen



Achtung Verletzungsgefahr! Beim Spannen der Feder ist ein Abrutschen mit den Fingern und somit ein "Zurückschnellen" des Kopfteils möglich. Verwenden Sie zur Sicherheit für diesen Arbeitsgang geeignete Handschuhe.





#### Lauf des Rollos optimieren

Achtung! Diesen Montageschritt auf keinen Fall direkt auf einen Parkett-, Fliesenboden etc. ausführen!). Legen Sie zum Schutz vor Beschädigung ein Holzbrett oder einen anderen flachen, glatten und harten Gegenstand auf den Boden.

Klopfen Sie jede Seite des Rollokastens mit den aufgeschraubten Kopfteilen 2-3 vorsichtig auf. Achten Sie darauf, direkt unterhalb der Netzwelle zu klopfen. Kommen Sie beim Aufklopfen nicht mit den langen, biegsamen Zungen der Kopfteile auf - Bruchgefahr!

Durch das Aufklopfen wird der Lauf des Rollos optimiert, weil die Lager so noch besser in die Netzwelle greifen.





### Rollokasten & Führungsschienen miteinander verbinden

Stecken Sie die langen Zungen der Kopfteile (1) (2) des Rollokastens in die hinteren Nuten innerhalb der Führungsschienen. Bei Antiwindbürste muss sich die lange, steife Bürste auf der gerundeten Rollokastenseite befinden! Dann befestigen Sie die Kopfteile mit dem Metall-Sechskantschlüssel und je einer schwarzen Madenschraube (90) von innen in den Führungsschienen (unterstes Loch in den Kopfteil-Zungen).

Wichtig: Nicht zu stark drehen! Es reicht, wenn sich die Gewindeschraube leicht in die Führungsschienen drückt. Sie spüren den Widerstand, wenn dies geschieht.



## Typ V-RF-VS



#### Bitte beachten Sie:

Falls Sie mit Vormontage bestellt haben, dann sind all die Montageschritte, welche mit einem grünen Haken gekennzeichnet sind, bereits erledigt. Von Ihnen sind dann lediglich noch die mit einem roten Werkzeug versehenen Montageschritte auszuführen.



Insektenschutzrollo anschrauben

Für die Montage des Rollos ist es am besten zu zweit zu arbeiten! Einer hält, der andere schraubt.

Nehmen Sie die das Rollo und positionieren Sie es am Montageort (direkt vor/am Fensterrahmen).

Wichtig: Gerundete Rollokastenseite zeigt nach außen (Garten) und breite Griffnut nach innen (Wohnraum). Überprüfen Sie dabei ob alles genau in der Waage ist.

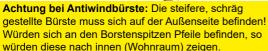
Markieren Sie die Bohrstellen. Gehen Sie dann gemäß der von Ihnen gewählten Befestigung vor:

#### Frontalmontage (A):

Fensterrahmen mit Bohrer Ø 2 mm vorbohren und Rollo anschrauben

#### Leibungsmontage (B):

Mit Bohrer Ø 6 mm Löcher in Wand bohren, Dübel einstecken und Rollo anschrauben.





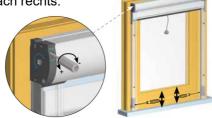




Federspannung überprüfen und - falls nötig - nachjustieren

Wichtig: Rollo zuvor testen. Nur nachjustieren, falls das Rollo nicht richtig aufrollt oder zu stramm läuft! Achtung: Bevor Sie nachjustieren, muss sich das Rollo im aufgerollten Zustand befinden, sonst löst sich die Spannung komplett!

- (a) Ziehen Sie den Stöpsel vom Kopfteil der Feder (1). Nehmen Sie den Justiersechskantschlüssel (90) und stecken Sie diesen in das kleine Loch des Kopfteils.
- (b) Federspannung nachjustieren:
- Federspannung zu gering (Rollo rollt zu langsam auf): drehen Sie den Schlüssel einige Male (ca. 10-mal) gegen den Uhrzeigersinn nach links
- Federspannung zu stark (Rollo geht zu schwer): drehen Sie den Schlüssel einige Male (ca. 10-mal) im Uhrzeigersinn nach rechts.





Stellung der Griffschiene einstellen und Sockel (76) befestigen

Nun die Endposition der Griffschiene einstellen: (a) Dazu diese nach unten ziehen, bis sich die Bürste

knapp unterhalb der Oberkante Fensterrahmens befindet.

Somit haben Sie noch genug Platz für die Finger um in die Griffnut der Griffschiene zu fassen und das Rollo zu bedienen. Merken Sie sich die ungefähre Position der Griffschiene und lassen Sie diese dann nach oben fahren.

(b) Lockern Sie die Sockelschrauben minimal. Bringen Sie die Sockel (76) dann an die gemerkte Position. Drehen Sie anschließend die Schrauben fest, bis sich diese in das Metall der Führungsschiene drücken. Schiene mit Schrauben dabei nicht durchbohren! Sie spüren den Widerstand, wenn sich die Schraube ins Metall drückt - das reicht vollkommen aus.

Wichtig: Die beiden Sockel müssen sich auf exakt derselben Position vom Ende der Führungsschiene entfernt befinden. Ansonsten wird die Griffschiene nicht optimal arretieren! Nehmen Sie einen Meterstab zu Hilfe und messen Sie die Position ab.



### Stöpsel einstecken und Rollozug erneut prüfen

Stecken Sie den Stöpsel nun wieder ins Kopfteil. Wichig: Rollo auf keinen Fall ohne eingesteckten Stöpsel testen!

Testen Sie danach den Zug des Rollos erneut, indem Sie das Rollo über die Griffschiene öffnen und schließen.

Wiederholen Sie die Montageschritte 9 & 10 bis die Federspannung für Sie passt. Wenn alles richtig eingestellt ist, dann ist Ihr Rollo nun betriebsbereit.



# Konformitätserklärung:



Insetto GmbH Äußere Ansbacher Straße 5 D-91629 Weihenzell

18

LE-18-001 LE-18-002

EN 13561:2015/AC:2016 Insektenschutzgitter Widerstand gegenüber Windlasten: Klasse 0